

A close-up portrait of Urban Frye, a middle-aged man with short, light-colored hair and glasses, smiling slightly. He is wearing a dark jacket. The background is a blurred green, suggesting an outdoor setting with foliage. In the top left corner, there is a circular graphic with a blue and white flag icon and the text 'PARTEILOS FÜR EINE UNABHÄNGIGE STIMME IM STADTRAT'. Below the portrait, there are two text boxes with dotted borders, each containing a bullet point. At the bottom, there is a large blue banner with white text, and a black banner with white text containing two bullet points.

**PARTEILOS**

FÜR EINE  
UNABHÄNGIGE  
STIMME IM  
STADTRAT

• Für eine Stadt  
im Gleichgewicht  
sozial, wirtschaftlich,  
und ökologisch

• Für Luzern als eine  
familiäre Stadt mit  
internationalem Flair

# URBAN FRYE

## IN DEN STADTRAT

Parteilos Sozial Liberal

- Selbständiger Unternehmer mit grossem sozialem Engagement
- Eine politisch erfahrene parteilose Stimme im Stadtrat

# Es braucht eine parteilose Stimme im Stadtrat!

Luzern braucht eine lösungsorientierte Regierung, die nicht durch einen links-grünen oder einen bürgerlichen Block dominiert wird und dann durch umgekehrte Verhältnisse im Parlament regelmässig aufläuft, wie in den vergangenen Jahren.

Eine ausgewogene Regierung mit je zwei links-grünen und zwei bürgerlichen Vertretungen und einem parteilosen Stadtrat ermöglicht Lösungen abseits des politischen Blockdenkens zum Wohl der Stadt.

Ein parteiloser Stadtrat ist unabhängig von einer Parteifraktion und kann losgelöst von ideologischen Brillen vernünftige, ausgewogene Entscheide bewirken.

«Für eine ausgewogene Stadtregierung braucht es eine parteilose Stimme, die unabhängig und frei von Ideologien die Zukunft der Stadt mitgestaltet.»

## Eine Stimme mit breiter politischer Erfahrung:

- Schulpflege der Stadt Luzern
- Grosser Bürgerrat der Stadt Luzern
- Grosser Stadtrat der Stadt Luzern
- Grosser Kirchenrat der Stadt Luzern
- Kantonsrat Luzern

## Urban Frye

- Parteiloser Kantonsrat
- Kulturwissenschaftler, Master in Wirtschaftsrecht und Betriebswirtschaft
- Selbständiger Unternehmer
- Betreiber von Wohn- und Arbeitshäusern für junge Menschen in Ausbildung
- Förderer von jungen Kunst- und Musiktalenten
- Gründer des ukrainischen Begegnungs- und Kulturzentrums Prostir

Sozial stark engagiert

Lange und breite politische Erfahrung

Grosses Netzwerk zu Entscheidungsträgern in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft

Mit Stadt und Menschen eng verbunden

Mit Gespür für das Wohlergehen der Stadt Luzern

1962 in eine kulturell reiche aber nicht auf Rosen gebetete Familie geboren. Die Eltern führten die damalige Buchhandlung Frye, die heutige Hirschmattbuchhandlung.

Aufgewachsen und fest verankert in Luzern.

Studium der Musik, später Betriebswirtschaft und Wirtschaftsrecht.

Journalist und Redaktor bei grossen Schweizer Zeitungen, Radio DRS und dem Schweizer Fernsehen

Führungspositionen bei internationalen Medienunternehmen.

Ersteller und Betreiber von Studentenhäusern, speziell auch für Musik- und Kunststudierende.

Mitglied der Schulpflege, des grossen Bürgerrates und des grossen Stadtrates.

Vater von zwei Kindern, 22 und 11 Jahre alt.

# Meine Ziele

## Wirtschaft

Wir brauchen eine starke Wirtschaft zum Wohle der Stadt. Luzern hat fast gleich viele Arbeitsplätze wie Einwohner. Viele sind im Dienstleistungsbereich mit hohen Löhnen angesiedelt. Wohnen und Arbeiten soll möglichst nah beieinander sein, damit weniger Pendlerströme entstehen. Anliegen der Wirtschaft sind gute Betreuungsangebote, gute Schulen und ein vielfältiges Kulturleben.

## Steuern

Finanziell befindet sich die Stadt im Gleichgewicht. Mit den Überschüssen soll die Stadt ihre Gebäude sanieren (z.B. das ehemalige Konsi auf Dreilinden), Reserven anlegen, in die Bildung investieren und auch moderat die Steuern senken. Geld einfach auszugeben, weil es da ist, etwa für Gratissonnencreme auf der Ufeschötti, ist unseriös. Wir müssen mit dem Geld sorgfältig und nachhaltig umgehen. Steuersenkungen müssen mit Sorgfalt angesetzt werden.

## Tourismus

Luzerns Lebenselixier ist der Tourismus. Die Stadt ist zu einer weltoffenen Kleinstadt mit internationalem Flair geworden. 8000 Menschen arbeiten im Tourismus und einige der wirtschaftlich stärksten Unternehmen sind wichtige Steuerzahler. Wir brauchen aber nicht die Gäste, die nur kurz mit dem Car anreisen um dann ausserhalb in Blligsthotels zu übernachten. Cars, die nur für einen Kurzaufenthalt ohne Wertschöpfung in die Innenstadt fahren, sollen saftige Parkgebühren zahlen.

## Wohnen

Wir beanspruchen 40% mehr Wohnfläche als vor 50 Jahren. Wir müssen wieder in kleineren, weniger luxuriösen Wohnungen leben und Wohnfläche gemeinsam nutzen. Bauen in der Stadt ist herausfordernd. Einsprachen sind legitim. Das Problem ist die langsame Behandlung. Unbegründete Einsprachen sollen zeitnah abgewiesen werden. Wir brauchen eine Baubehörde mit Augenmass und Bauvorschriften, die auf die Nutzungsart zugeschnitten sind.

## Verkehr

Luzern hat etwa gleich viele Arbeitsplätze wie Einwohner. Möglichst viele Luzerner:innen sollen hier wohnen und arbeiten. Das reduziert die Pendlerströme. Noch mehr sollten freiwillig

auf ein Auto verzichten oder dieses teilen. Unternehmen sollen flexible Arbeitsmodelle anbieten. So werden Pendlerströme gleichmässig verteilt. Öffentlicher Verkehr ist wichtig.

## Bildung

Luzern hat hervorragende Schulen. Das macht Luzern attraktiv für Unternehmen und ihre Arbeitnehmenden. Bildung ist der Schlüssel zur Integration. Da müssen wir die Schulen noch besser unterstützen. Über die Kinder erreichen wir die Eltern. Schule muss fördern und fordern. Dafür braucht die Schule mehr Ressourcen. Alle Kinder müssen ihre Begabungen entfalten können, die schwächeren aber auch die starken.

## Kultur/Theater

Luzern ist eine lebendige Kulturstadt mit internationaler Ausstrahlung und lokal breit verankert. Dies macht die Stadt attraktiv für die hier Ansässigen, die internationalen Gäste, die Unternehmen und deren Mitarbeitenden. Ein Neubau des Theaters ist unumgänglich. Aber es fehlt ein breit abgestütztes, sich an den Bedürfnissen orientiertes Betriebskonzept.

## Ökologie

Luzern wird eine ökologische Stadt. Aber es wäre viel mehr möglich, wenn wir beim Bau von Solaranlagen die bürokratischen und denkmalpflegerischen Hürden massiv abbauen. Solaranlagen können einfach montiert und wieder demontiert werden. Sie gehören auf jedes Dach, wo es technisch und ökonomisch sinnvoll ist, beispielsweise auch auf Kirchendächer.

## Soziales

Alle Menschen sollen in Luzern wohnen dürfen, egal ob reich oder arm, jung oder alt. Jenen, die auf Hilfe angewiesen sind, müssen wir helfen auf eigenen Füßen zu stehen. Wir müssen die Integration in das gesellschaftliche Leben und den Arbeitsmarkt gezielt fördern und einfordern. Spracherwerb und Bildung sind dabei der Schlüssel.

## Fussballchaoten

Warum schaffen es gewaltbereite Chaoten mit Sachbeschädigungen, Randalen und Schlägereien die Spiele in Kampfzonen zu verwandeln und gewalttätig gegen Polizisten und Buschauffeure zu werden? Personalisierte Tickets, Durchsetzung des Vermummungsverbot und lebenslange Stadionsperren sind griffige Massnahmen. Ohne Chaoten kommen die Familien mit ihren Kindern wieder ins Stadion.

# FÜR EIN WELTOFFENES, SOZIALES, WIRTSCHAFTLICH STARKES LUZERN

- Eine soziale Stadt braucht eine starke Wirtschaft
- Moderate Steuern für einen Finanzhaushalt im Gleichgewicht
- Ein lebendiger qualitativer Tourismus ist die Identität der Stadt - weg von den Billigkurzbesuchen
- Günstiges Wohnen durch weniger Baubürokratie und weniger Flächenverbrauch
- Weniger Verkehr durch attraktives Wohnen und Arbeiten ohne Pendeln
- Bildung, der Schlüssel für gesellschaftliche Integration
- Kulturelle Vielfalt: Internationale Ausstrahlung mit lokaler Breite
- Ein neues Theater abgestimmt auf die realen Bedürfnisse
- Konsequentes Durchgreifen gegen Fussballchaoten



**STADTRATSWAHLEN 28. APRIL 2024**  
NEUWAHLEN STADTRAT LUZERN

## Wählen Sie Urban Frye in den Stadtrat

Parteilos – Sozial – Liberal

Für eine offene, soziale, wirtschaftlich starke Stadt

Spenden

CH45 8080 8004 6766 8328 3

Twint: Auf Nummer 079 229 72 34  
Vermerk Wahlen

Kontakt: [urban@urbanfrye.ch](mailto:urban@urbanfrye.ch)  
Webseite: [www.urbanfrye.ch](http://www.urbanfrye.ch)